



## Das Gehör – der heimliche Konzentrationsräuber

Viele Kinder hören tiefe Töne (wie z.B. die Umgebungsgerausche im Klassenzimmer) besser als hohe Töne (Stimme der Lehrperson). Für den Schulalltag bedeutet dies, dass sie die störenden Nebengeräusche sehr laut wahrnehmen und es für sie immens schwierig, sich auf die Lehrerstimme zu konzentrieren und zu verstehen was die Lehrperson sagt. Zudem fällt es ihnen sehr schwer die «wichtigen» Geräusche von eher «unwichtigen» Geräuschen zu trennen. Für diese Kinder ist alles wichtig!

Diese Überforderung ist ein oft versteckter Konzentrationsräuber. Dies kann im Laufe des Schulalltags dazu führen, dass die Kinder schneller ermüden, unaufmerksam und unkonzentriert wirken und eventuell den Unterricht stören.

### Figur-Grundwahrnehmung

Eine gute Figur-Grundwahrnehmung ermöglicht dem Kind, Sprache sowie wichtige Geräusche oder Stimmen aus einer Geräuschkulisse herauszufiltern.

Auffälligkeiten zeigen sich beim Kind wie folgt:

- Bei einer lauten Geräuschkulisse versteht das Kind die Anleitung der Lehrperson nicht.
- Beschwerd sich, wenn durcheinander gesprochen wird.
- In grossen Gruppen schnell gereizt, hält sich die Ohren zu oder zieht sich zurück.
- Fragt oft nach.
- In Einzelsituationen zeigt es ein deutlich besseres Sprachverstehen.
- Hat eine erhöhte Sprechlautstärke, wenn es spricht, beklagt sich jedoch über den Lärm der anderen Kinder.

Erwachsenen mit diesen Problemen fällt es z.B. schwer, in einem Restaurant einem Gespräch zu folgen oder sich im Grossraumbüro auf ein Telefongespräch konzentrieren zu können.

**Mit dem JIAS Hörtraining wird die auditive Wahrnehmungsverarbeitung aktiv unterstützt und es gelingt dem Kind besser, den Störschall auszufiltern, um sich so auf das Zuhören und Aufnehmen der Lerninhalte konzentrieren zu können.**